

# SCHIESSEN: FRISCHKNECHT UND NAULI AUF DEM PODEST

gns. An den kantonalen Meisterschaften der Schützen Gewehr 300 Meter Elite in Chur haben kürzlich rund 130 Schützinnen und Schützen teilgenommen. Fast ohne Konkurrenz war im Liegendmatch Ordonnanzwaffe 57/03, Silvia Plaz (Rothenbrunnen/Brugg).

Die zurzeit beste Schützin schoss sehr gute 584 Punkte und holte sich damit die Goldmedaille. Ihr Resultat bedeutet neuen Bündner Rekord, dieser wurde bis anhin von Hansruedi Giger (Paspels) mit 578 Punkten gehalten. Besonders erwähnenswert sind die Passen von Silvia Plaz mit 100/96/96/98/96 und 98 Punkten. Mit sieben Punkten weniger erreichte der mehrfache Medaillengewinner Andrea Stiffler (Davos) den zweiten Platz. Das Podest machte mit 570 Punkten Urs Nauli (Tomils) komplett. Im Zweistellungsmatch Ordonnanzgewehr siegte nicht überraschend Qualifikationssieger Hans Peter Lötscher (Pany). Carl Frischknecht (Tomils) holte mit fünf Punkten weniger Silber.



Carl Frischknecht gewinnt die Silbermedaille an den kantonalen Meisterschaften



Urs Nauli holt sich an der Bündner Meisterschaft die Bronzemedaille.. Bilder Gion Nutegn Stgier

## KINTOP PRÄSENTIERT ZWEITE PROGRAMMHÄLFTE

ei. Am Freitag, 19. August, beginnt im Kino Raetia in Thusis ein neues Kintop-Filmprogramm, konzipiert von einer aktiven Gruppe der Generation 60+ aus Mittelbünden. Das zweite Halbjahresprogramm 2022 besteht aus einem Angebot von fünf Filmen.

Die Auswahl richtet sich an ein kulturinteressiertes Publikum jeden Alters, besonders auch an Seniorinnen und Senioren, die Filme am Nachmittag besuchen möchten und die deutschsprachigen Versionen bevorzugen.

Mit dem Beginn um 14 Uhr ist der Kinobesuch bei Tageslicht und mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich.

Die neue Filmreihe beginnt am 19. August mit einem Film über das Leben in Äthiopien, der besonders die Welt der Frauen und

ihr Engagement in einer sich rasant ändernden Zeit in den Fokus rückt. Am Freitag, 16. September, folgt mit dem Film «Nowhere Special» ein berührendes Familiendrama. Der Film «Minari – Wo wir Wurzeln schlagen» gibt am 21. Oktober überraschende Einblicke in die Welt einer koreanischen Einwandererfamilie im Arkansas der Achtzigerjahre. Am Freitag, 25. November, zeigt Kintop den Film «Mothering Sunday – Ein Festtag», eine dramatische Geschichte aus England im Jahr 1924.

Den Abschluss des zweiten Halbjahresprogramms bildet am 16. Dezember der Film des Regisseurs Pedro Almodóvar «Madres paralelas – Parallele Mütter», in dem zwei junge Frauen eine unerwartete Bindung eingehen, die ihr Leben entscheidend verändert.

## ZAUBERLATERNE FEIERT JUBILÄUM AUCH IN THUSIS

ei. Dieses Jahr feiert die Zauberlaterne – der Filmklub für Kinder sein 30-Jahr-Jubiläum. Der Filmklub begleitet Kinder bis zwölf Jahre beim Erkunden der audiovisuellen Kinowelt und zeigt in jeder Saison neun Filme, die aus aller Welt kommen.

Zur Feier des Jubiläums lädt die Zauberlaterne ab Ende August in einer Reihe von Gratisvorstellungen in den Spielorten in der Deutschschweiz ein. Im Kino Raetia in Thusis finden die beiden Vorstellungen am Sonntag, 11. September, um 9.30 und 11.30 Uhr statt.

Zwar ist der Filmklub in der Regel ausschliesslich für sechs- bis zwölfjährige Kinder gedacht, an die Spezialvorstellungen sind ausnahmsweise auch Erwachsene eingeladen. Wie bei einer regulären Zauberlaterne-Vorstellung wird es vor der Filmvorfüh-

rung eine kurze Performance geben, die von den beiden Moderierenden des Klubs inszeniert wird. In Anlehnung an den Beginn des Filmklubs Zauberlaterne wird die Jubiläumsvorstellung die unvergessliche Tramp-Figur, gespielt von Charlie Chaplin, würdigen. Mit dieser Figur, diesem Schauspieler wurde die Zauberlaterne 1992 aus der Taufe gehoben. «The Tramp», ein Stummfilm von 1915 beweist eindrücklich, dass Kino-Emotionen keine Altersgrenzen kennen.

**Pöschtl-Leser  
sind immer  
gut informiert!**